

zur Sitzung am: 29.10.2012

- Schulausschuss
- Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Finanz- u. Haushaltsausschuss
- Bau-, Planungs- u. Umweltschutzausschuss (beschließend)
- Ausschuss für Wirtschaft, Kultur, Tourismus und Marketing (beschließend)
-
- Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport und Senioren (beschließend)
- Samtgemeindeausschuss

Beschlussorgan:

- Samtgemeindebürgermeister Samtgemeindeausschuss Samtgemeinderat
im Rahmen der Haushaltsplanung

Tagesordnungspunkt: _____

**Bezeichnung: Grundschule Grasleben – Brandschutztechnische Ertüchtigungen
hier: Maßnahmen 2013/2014**

<input checked="" type="checkbox"/>	Einmalige Kosten:	
<input type="checkbox"/>	Keine Kosten	

<input type="checkbox"/>	Ergebnishaushalt
<input checked="" type="checkbox"/>	Finanzhaushalt (Investition)

Produkt:	21110
Sachkonto:	0961002
Ansatz:	Haushaltsausgabereist 13.452,87 €
noch verfügbar:	10.000 €
noch benötigt:	
es fehlen:	

Sollten die Mittel im Budget ausgeschöpft sein, muss der oben genannte Betrag außer- bzw. überplanmäßig zur Verfügung gestellt werden!

Folgekosten:

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss, die von der Verwaltung vorgeschlagenen Ansätze einzuplanen.

Sach- und Rechtslage:

Aufgrund des Ergebnisses der Hauptamtlichen Brandschau durch den Brandschutzprüfer des Landkreises Helmstedt vom 17.03.2009 sind umfangreiche Baumaßnahmen zur Mängelbeseitigung in der Grundschule Grasleben umzusetzen. Es handelt sich um folgende Maßnahmen:

1. Einbau von Brand- und Rauchschutztüren in verschiedenen Flurbereichen (erledigt in 2011)
2. Einbau von Rauchmeldern in den Fluren (erledigt in 2011)
3. Erstellung eines Feuerwehrplanes (erledigt in 2011)
4. Flucht- und Rettungspläne und Brandschutzordnung (im Entwurf fertig/Ergänzung nach Erstellung der Alarmierungsanlage noch erforderlich)
5. Einbau einer Hausalarmierungsanlage
6. Sicherstellung des zweiten baulichen Rettungsweges

Mit der Mängelbeseitigung wurde in den vergangenen beiden Jahren begonnen. Nachdem in den letzten beiden Jahren bereits Brand- und Rauchschutztüren sowie Rauchmelder eingebaut und der Feuerwehrplan erstellt wurden, muss nun noch die Hausalarmierungsanlage sowie der Zweite Rettungsweg erstellt werden. In 2012 konnten aufgrund des engen Kreditrahmens in Finanzhaushalt leider keine Maßnahmen umgesetzt werden.

Da die Verwaltung über kein eigenes technisches Personal verfügt, müssen die noch anstehenden technischen Planungen an externe Fachbüros vergeben werden.

Für die zu erstellende Hausalarmierungsanlage hat die Verwaltung eine Angebotsanfrage an ein Fachbüro gestellt. Die Herstellungskosten wurden überschläglich auf rd. 121.000 € geschätzt. Für die Haushaltsplanung reichen diese Angaben zunächst aus. Im Rahmen der Planung kann dann noch eingehend über den Umfang dieser Einrichtung beraten werden. Der bisher angenommene Ansatz in Höhe von 20.000 € war von der Verwaltung viel zu gering angenommen worden.

Die Kosten für den Zweiten Rettungsweg hatte die Verwaltung bereits in 2011 aufgrund von Erfahrungswerten des Landkreises Helmstedt erstellt. Für diese Maßnahme sind 124.500 € zu veranschlagen. Dieser Betrag wurde bereits in die Finanzplanung aufgenommen.

Die Verwaltung schlägt vor, in 2013 zunächst beide Planungen erstellen zu lassen und nach Möglichkeit auch noch die Hausalarmierungsanlage zu installieren. Die Baumaßnahmen für den zweiten Rettungsweg sollten dann in 2014 umgesetzt werden.

Folgende Beträge sollen in die Haushaltsplanung übernommen werden:

Maßnahme	Betrag	Haushaltsjahr
Hausalarmierungsanlage (Planung und Bau)	121.000 €	2013
Planung Zweiter Rettungsweg	27.500 €	2013
Bau Zweiter Rettungsweg	97.000 €	2014

Das Thema „Inklusion“ soll bei der Planung der Brandschutzmaßnahmen als Teilaspekt berücksichtigt werden. Gemäß Rücksprache mit der Schulleitung müssen im Schuljahr 2012/2013 keine körperbehinderten Kinder beschult werden. Auf die Beschulung von lernbehinderten Kindern ist die Grundschule Grasleben bereits eingestellt. Die Anpassung der baulichen Situation für die Gewährleistung der Barriere-Freiheit in der Grundschule muss sicherlich im Einzelfall abgestimmt auf die jeweilige vorliegende Behinderung erfolgen. Konkrete Maßnahmen können daher noch nicht vorgeschlagen werden.

Grasleben, den 17.10.2012

In Vertretung



(Nitsche)

Anlagen:

- Kostenschätzung Zweiter Rettungsweg
- Angebot Hausalarmierungsanlage

Samtgemeinde Grasleben

Der Samtgemeindebürgermeister

- Bauamt -

Vermerk:

Grundschule Grasleben – Brandschutztechnische Ertüchtigungen **Hier: Kostenschätzung für die Realisierung des 2. Rettungsweges**

Nachdem in 2011 die erforderlichen Brand- und Rauchschutztüren in die Grundschule eingebaut wurden, soll in 2012 der 2. Rettungsweg sichergestellt werden.

Dazu müssen zwei neue Außentreppen geschaffen werden. Eine Treppe soll den 2. Rettungsweg aus dem Obergeschoss des Altbaus in Richtung des Alten Schulhofs und eine Außentreppe den Rettungsweg aus den Obergeschossen des Neubaus in Richtung Osten auf den Schulhof sicherstellen.

Der Verlauf der Rettungswege wurde bereits mit der Baugenehmigung vom 21.02.2011 genehmigt.

Eine konkrete Planung für die Außentreppen und die erforderlichen Ausstiegshilfen liegt noch nicht vor. Da eigenes technisches Personal nicht vorhanden ist, muss ein geeignetes Ingenieurbüro mit der Planung, Ausschreibung und Bauleitung sowie der Aufstellung der Statik beauftragt werden.

Der Landkreis Helmstedt hat bereits einige Außentreppen zur Sicherstellung von Rettungswegen erstellen lassen. Das letzte Projekt wurde für das Gymnasium am Bötschenberg realisiert. Herr Grune vom Hochbauamt des Landkreises hat die reinen Baukosten mit rd. 35.000 € pro Treppe angegeben.

1. Baukosten Außentreppen einschließlich Ausstiegshilfen an den Fenstern:

Eine Treppe aus dem 1. OG hat rund 35.000 € gekostet. Da in dem vorliegenden Fall im Bereich des Neubaus zwei Gebäudeteile einzubeziehen sind und am alten Schulgebäude auch das Vordach überwunden werden muss, sollten pro Treppe sicherheitshalber rd. 40.000 € an Baukosten veranschlagt werden.

Baukosten Außentreppen: 80.000 € (netto 67.226,89 €)

2. Geländer für Rettungsweg auf dem Flachdach!

Absturzsicherung: geschätzt 15.000 € (netto 12.605,04 €)

3. Fluchttüren im Altbau EG und OG

2 Stück Fluchttüren: 2.000 €

4. Planungskosten:

Hinzu kommen die Planungskosten für den Entwurf und die Statik der Treppenanlagen und Geländer.

Planung/Bauleitung Bauwerk:	13.000 €
Tragwerksplanung:	<u>10.000 €</u>
Insgesamt:	23.000 €

5. Baugenehmigung und Prüfung Statik:

Baugenehmigungsgebühren: 4.500 €

Gesamtkosten:

Außentreppen:	80.000 €
Geländer Rettungsweg:	15.000 €
Fluchttüren Altbau EG u. OG:	2.000 €
Planungskosten:	23.000 €
Baugebühren:	<u>4.500 €</u>
Insgesamt:	<u>124.500 €</u>

=====

Grasleben, den 21.09.2011

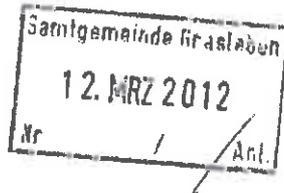
In Vertretung

gez. Nitsche



Ino.-Büro * S. L. u. G. Litzemberger * In der Rossbach 38 * 55595 Roxheim

Samtgemeinde Grasleben
Herrn Frank Nitsche
Bahnhofstraße 4
38368 Grasleben



Bauvorhaben: Errichtung einer Hausalarmierungseinrichtung
Objekt: Grundschule, Friedhofstraße 1, 38368 Grasleben
Bauherr: Samtgemeinde Grasleben, Bahnhofstraße 4, 38368 Grasleben
Gewerk: Elektro, Blitzschutz
Projekt-Nr.: 387/12-HAG
Datum: 09. März 2012
Betreif: Kostenschätzung, Honorarangebot

Sehr geehrter Herr Nitsche,

vielen Dank für die Anfrage zur Ausarbeitung eines Angebotes. Die Kosten haben wir aufgrund der uns übermittelten Pläne geschätzt.

Für die Gesamtmaßnahme ist mit

ca. 120.808,80 € (brutto) zu rechnen.

Wir empfehlen Ihnen die als Anlage zu diesem Schreiben gelisteten Teilleistungen unseres Honorarangebotes.

Für Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich zur Verfügung.
Wir freuen uns, den Auftrag zu erhalten.

Eine Anpassung im Leistungsbild des Honorarangebotes ist möglich

Mit freundlichen Grüßen


Anlagen
Kostenschätzung
Honorarangebot





In der Rossbach 38
55595 Roxheim

Telefon: 0671 33038

Telefax: 0671 33039

E-Mail: sl.litzenberger@ib-litzenberger.de

E-Mail: g.litzenberger@ib-litzenberger.de
www.ib-litzenberger.de

Ing.-Büro Litzenberger, In der Rossbach 38, 55595 Roxheim

Samtgemeinde Grasleben

Herr Frank Nitsche
Bahnhofstraße 4
38368 Grasleben

Angebot

Angebots-Nr: 387/12-HAG-A
Bauvorhaben: Errichtung einer Hausalarmierungseinrichtung
Grundschule, Friedhofstraße 1, 38368 Grasleben
Bauherr: Samtgemeinde Grasleben, Bahnhofstraße 4, 38368 Grasleben
Datum: 09.03.2012
Steuer-Nr: 06/105/3206/7
USt-Id-Nr: DE 148071153

Honorarberechnung nach HOAI (2009)

Leistungsbild: § 53 HOAI: Leistungsbild Technische Ausrüstung

Kostenermittlung nach DIN 276

Kostenermittlung nach DIN 276 Ausgabe Dezember 2008 für Kostenschätzung

KG	Kostengruppe	Kosten	Anrechenbare Kosten
446	Blitzschutz- und Erdungsanlagen Überspannungsschutz für die ELA-Zentrale, Potentialausgleichsmaßnahmen	100% von 3.300,00 €	3.300,00 €
454.1	Elektroakustische Anlagen Hausalarmierungszentrale, Pausensignalisierung, Hausalarmsignalisierung, Amok-Notruf, Mikrofonprachstelle, Telefonschnittstelle, Handmelder im Bereich der Notausgänge	100% von 85.740,00 €	85.740,00 €
454.2	Elektroakustische Anlagen Handmelder Amok-Alarm im Bereich der Klassenräume, Leitungsnetz Handmelder Amok-Alarm im Bereich der Klassenräume	100% von 5.480,00 €	5.480,00 €
494	Abbruchmaßnahmen Demontage der vorhandenen Klingelanlage, Demontage des Leitungsnetzes der vorhandenen Klingelanlage	100% von 7.000,00 €	7.000,00 €
Summe	Bauwerk - Technische Anlagen	101.520,00 €	101.520,00 €
Summe	Kostenschätzung	101.520,00 €	101.520,00 €



Ingenieurbüro für Elektrotechnik
Fachplaner für vorbeugenden Brandschutz
S. L. u. G. Litzemberger

in der Rossbach 38
55595 Roxheim
Telefon: 0671 33038
Telefax: 0671 33039
E-Mail: sl.litzenberger@lb-litzenberger.de
E-Mail: gl.litzenberger@lb-litzenberger.de
www.lb-litzenberger.de

Angebots-Nr: 387/12-HAG-A
Bauvorhaben: Errichtung einer Hausalarmierungseinrichtung
Grundschule, Friedhofstraße 1, 38368 Grasleben

Steuer-Nr: 06/105/32067
USt-Id-Nr: DE 148071153

Projekt-Nr.: 387/12-HAG
Datum: 09.03.2012

Grundleistungen:

Honorarzone gemäß § 54 HOAI : II

Honorarsatz: Mittelsatz (50%)

Kosten gemäß Kostenschätzung für Leistungsphase 1-9
Grundhonorar für 100 %:

101.520,00 €
24.410,94 €

Summe der Grundleistungen:

13.670,14 €

Rechnungsgrundlage

Leistungsphasen	HOAI (2009)	angeboten	angeboten
1 Grundlagenermittlung	3%	0%	0,00 €
2 Vorplanung	11%	6%	1.464,66 €
3 Entwurfsplanung	15%	15%	3.661,64 €
4 Genehmigungsplanung	6%	6%	1.464,66 €
5 Ausführungsplanung	18%	15%	3.661,64 €
ohne Schlitz- und Durchbruchpläne		15%	3.661,64 €
6 Vorbereitung der Vergabe	6%	6%	1.464,66 €
7 Mitwirkung bei der Vergabe	5%	5%	1.220,55 €
8 Objektüberwachung - Bauüberwachung	33%	3%	732,33 €
Abnahme der Installationsarbeiten		3%	732,33 €
9 Objektbetreuung und Dokumentation	3%	0%	0,00 €
1-9 Zwischensumme		56%	13.670,14 €

Summe **56%** **13.670,14 €**

Pauschalhonorar:

Tagespauschale **3.200,00 €**

4 Stück * 800,00 €

Tagespauschale zur Anreise vor Ort, inkl. Fahrzeugkosten.

1 x Fahrt zur Grundlagenermittlung und Bestandsaufnahme

1 x Fahrt zur Planungsabstimmung Entwurf

1 x Fahrt zur Planungsabstimmung Genehmigungs-/ Ausführungsplanung

1 x Fahrt zur Abnahme

Summe **3.200,00 €**

Zeithonorar:

Inhaber (Sen. u. Jun.) 75,00 €/h
Mitarbeiter Ingenieur 65,00 €/h
Mitarbeiter Techniker 60,00 €/h



Ingenieurbüro für Elektrotechnik
Fachplaner für vorbeugenden Brandschutz
S. L. u. G. Litzenberger

In der Rossbach 38
55595 Roxheim
Telefon: 0671 33038
Telefax: 0671 33039
E-Mail: sl.litzenberger@ib-litzenberger.de
E-Mail: g.litzenberger@ib-litzenberger.de
www.ib-litzenberger.de

Angebots-Nr: 387/12-HAG-A **Steuer-Nr:** 06/105/3206/7
Bauvorhaben: Errichtung einer Hausalarmierungseinrichtung
Grundschule, Friedhofstraße 1, 38368 Grasleben **USt-Id-Nr:** DE 148071153

Projekt-Nr.: 387/12-HAG
Datum: 09.03.2012

Mitarbeiter techn. Zeichner	50,00 €/h	
Mitarbeiter Bürokräft	45,00 €/h	
Summe		0,00 €
Nebenkosten:		
Allgemeine Nebenkosten	5% von 13.670,14 €	683,51 €
Fahrzeugkosten	0 km * 0,45 €	0,00 €
Plot Color Transparent oder Papier A3 - A0	0 m ² * 26,00 €	0,00 €
Plot SW Transparent oder Papier A3 - A0	0 m ² * 14,00 €	0,00 €
Summe der Nebenkosten		683,51 €
Summe Leistungsbild		17.553,65 €
§ 53 HOAI: Leistungsbild Technische Ausrüstung		
<hr/>		
Nettohonorar:		17.553,65 €
Umsatzsteuer (19 %):		3.335,19 €
Bruttohonorar:		20.888,84 €

Dem Angebot wird eine Übergabe der Planunterlagen, wie Außenanlagenplan, Grundrisse aller Geschosse mit Raum-Bezeichnung, Raumnutzung und Schnitte in den üblichen Datenformaten (.dwg, .dxf) vorausgesetzt.